

## FISH&CAT

Regie: Shahram Mokri, Iran  
Mit: Babak Karimi, Saeid Ebrahimifar, Mohammad Berahmani, Mona Ahmadi

Horizons Award, Special Prize, Filmfestival Venedig  
Bester Film am Filmfestival Istanbul  
Spezialpreis der Jury am Filmfestival Dubai



Einmal mehr überrascht das iranische Kino mit einem Regisseur, der neue Wege beschreitet. Shahram Mokri hat seinen zweiten langen Film nicht nur in einer einzigen Einstellung gedreht, er trickst dabei auch noch den linearen Lauf der Zeit mit verblüffenden Erzählschlaufen aus. Sein Verfahren passt perfekt zur Geschichte zwischen Alltag und Albtraum, in der drei Köche mit dubiosem Fleischgeschmack auf eine Gruppe junger Camper treffen.

### Taglines

Ein Festessen für Filmgourmets  
Ein berauschendes filmisches Vexierbild  
1001 Nacht trifft auf M.C. Escher  
Shahram Mokri verzückt Filmgourmets rund um die Welt.  
Zeit ist eine Illusion

### Medienstimmen

«Bravourös choreografiert und höchst verblüffend. Skulptur der Zeit, fürwahr.» *Tages-Anzeiger*

«Ein aussergewöhnliches Filmerlebnis – unbedingt zu entdecken!» *La Liberté*

«Ein kühnes Experiment.» *Filmbulletin*

«Eine Offenbarung: Shahram Mokris verblüffender und entzückender zweiter Spielfilm.» *Senses of Cinema*

«Ein verstörend intensives filmisches Vexierbild.» *Frame*

«Als hätte Marcel Proust seine verlorenen Zeit visualisiert.» *JoF*

«So leise politisch wie kompromisslos cinematografisch.» *The New York Times*

«Alles ist nicht so, wie es erscheint, in Shahram Mokris hochgradig originellem zweiten Spielfilm, gefilmt in einer langen, bravourösen Einstellung.» *Variety*